



Lebenshilfe

Kreisvereinigung Tirschenreuth

Inklusive Gemeinde im ländlichen Raum dargestellt am Beispiel der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich!“

Ein Modellprojekt der
Lebenshilfe KV Tirschenreuth

**MODELLPROJEKT
INKLUSIVE
GEMEINDE**
VG MITTERTEICH



*Teilhabe
ohne
Unterschied*

OFFENE
BEHINDERTEN
ARBEIT
FAMILIEN
ENTLASTENDER
DIENST

„Inklusive Gemeinde im ländlichen Raum dargestellt am Beispiel der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich“ ist ein Modellprojekt der Lebenshilfe Kreisvereinigung Tirschenreuth in Kooperation mit dem Offene Behindertenarbeit – Familienentlastender Dienst e.V. Unterstützt wird es durch die Aktion Mensch, dem Bezirk Oberpfalz, dem Landkreis Tirschenreuth sowie der Stadt Mitterteich.

Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

Ziele des Modellprojekts

- Das Modellprojekt treibt die Inklusion besonders von Menschen mit Behinderung in der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich voran.
- Dies geschieht durch eine Stärkung der Bedeutung und Notwendigkeit von Inklusion im öffentlichen Bewusstsein.
- Es werden Begegnungsmöglichkeiten und -räume für Menschen mit und ohne Behinderungen geschaffen, die auch nach dem Projekt hinaus selbstverständlich weitergeführt werden.
- Durch gezielte Aktionen werden ein selbstverständlicheres Miteinander und die Teilhabe von Menschen mit Behinderung an gesellschaftlichen Prozessen gefördert.
- Nach Ablauf des Projekts haben sich Strukturen und Mechanismen für eine natürliche Fortführung des Inklusionsgedankens aufgebaut.
- Die Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich wird Modellregion für gelungene Inklusion im ländlichen Raum.

Zielgruppen des Modellprojekts

- sind die Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich sowie alle in den sozialen Einrichtungen der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich betreuten Personen,
- die Entscheidungsträger/-innen aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Gesellschaft
- sowie die „breite Öffentlichkeit“.

Das Besondere des Modellprojekts

Fokus wird auf die Besonderheiten von Inklusion in einer strukturschwächeren, ländlichen Region gelegt, da hier andere Bedingungen vorliegen wie etwa in städtischen Gebieten. Über die gesamte Projektdauer hinweg arbeiten Menschen mit Behinderung und ohne Behinderung zusammen am Erfolg des Projekts und ergänzen sich gegenseitig.

Projektleitung INKLUSIVE GEMEINDE VG Mitterteich

Christiane Kellner

Kirchplatz 4-5

95666 Mitterteich

Tel.: 09633/400325

christiane.kellner@lh-tir.de

www.lebenshilfe-tirschenreuth.de

Fax: 09633/400327

Geschäftsstelle

Waldsassener Straße 9

95666 Mitterteich

Tel.: 09633/923198-0

Fax: 09633/91836-190

Bankverbindung

Sparkasse Oberpfalz Nord

Konto: 8990384

BLZ: 753 500 00

Nachhaltigkeit des Modellprojekts

Auf lange Sicht werden Impulse für das Gemeindeleben und anhaltendes bürgerschaftliches Engagement vor Ort erwartet. Die Ergebnisse der angestoßenen Aktionen werden auch in den nächsten Jahren nutzbar sein, da sie darauf angelegt sind, einen nachhaltigen Veränderungs- und Verbesserungsprozess anzuregen.

Inhalt des Modellprojekts

Das Modellprojekt „Inklusive Gemeinde“ will eine Verbesserung der inklusiven Strukturen gerade im ländlichen Raum herbeiführen. Dabei sollen die gewonnenen Erkenntnisse auch auf andere, ähnlich strukturierte, Regionen übertragbar sein. Das Projekt wird **in drei Schritten** durchgeführt.

- In einem **ersten Schritt** wird untersucht, inwieweit inklusives Denken und Handeln in der Bevölkerung verankert sind. Aus den gewonnenen Erkenntnissen wird der Handlungsbedarf in den vier Bereichen „Bauen & Wohnen“, „Schule & Bildung“, „Arbeitswelt“ und „Öffentliches Leben & Freizeit“ abgeleitet.
- Zu diesen Bereichen werden in der **zweiten Projektphase** Arbeitsgruppen gebildet, in denen Vertreter aus den Gemeinden, Experten zum jeweiligen Thema, Menschen mit Behinderung und Interessierte überlegen, wie in den unterschiedlichen Gebieten Inklusion vorangetrieben werden kann, welche Probleme vor Ort bestehen und welche Lösungsansätze denkbar sind. Es werden Aktionen und Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung, Vereine, Firmen, etc. durchgeführt sowie Informationsmaterialien bereitgestellt und verteilt.
- In der **Abschlussphase** werden die Ergebnisse dokumentiert und für die Übertragbarkeit auf andere Regionen aufbereitet.

Struktur des Modellprojekts

- **Projektleiterin** Christiane Kellner arbeitet an der Planung und Durchführung des Projekts. Sie führt die Erhebungen sowie deren Auswertung durch, koordiniert die Maßnahmen, organisiert die Arbeitsgruppen, etc.
- Durch die Implementierung eines **Inklusionsbeirats** findet ein geplantes und koordiniertes Zusammenwirken mit den verschiedenen Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Gesellschaft statt. Mitglieder dieses beratenden Gremiums sind: Bürgermeister der Stadt Mitterteich, Bürgermeister der Gemeinde Leonberg, Bürgermeister der Gemeinde Pechbrunn, die Behindertenbeauftragte der Stadt Mitterteich, ein Vertreter der Firma Schott, der Evangelische sowie der Katholische Pfarrer, der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Pechbrunn, die Rektorin der Grundschule Mitterteich, eine Vertreterin der Schützenvereins, der Jugendvertreter der Stadt Mitterteich, eine Vertreterin der Selbsthilfegruppe Behinderter – Nichtbehinderter im Landkreis Tirschenreuth e.V., Vertreter des Wohnheims St. Benedikt für Menschen mit Behinderung und Vertreter der Lebenshilfe und dessen Tochterverein Offene Behindertenarbeit – Familienentlastender Dienst e.V.
- Vier **Arbeitsgruppen** beschäftigen sich speziell mit den Themen „Bauen & Wohnen“, „Schule & Bildung“, „Arbeitswelt“ und „Öffentliches Leben & Freizeit“.

Dauer des Modellprojekts

Das Modellprojekt wurde am 01. August 2011 gestartet und läuft bis Juli 2014.

Projektleitung INKLUSIVE GEMEINDE VG Mitterteich

Christiane Kellner
Kirchplatz 4-5
95666 Mitterteich
Tel.: 09633/400325
christiane.kellner@lh-tir.de
www.lebenshilfe-tirschenreuth.de
Fax: 09633/400327

Geschäftsstelle

Waldsassener Straße 9
95666 Mitterteich
Tel.: 09633/923198-0
Fax: 09633/91836-190

Bankverbindung

Sparkasse Oberpfalz Nord
Konto: 8990384
BLZ: 753 500 00